

Die neue BMW R 1250 GS und die neue BMW R 1250 RT. Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept.	
Kurzfassung.	2
2. Technik.	8
3. Design und Farbkonzept.	19
4. BMW Motorrad Spezial.	25
5. Geschichte der BMW Vierventil-Boxermotoren.	29
6. Zubehörprogramm BMW R 1250 GS.	32
7. Zubehörprogramm BMW R 1250 RT.	36
8. Motorleistung und Drehmoment.	39
9. Technische Daten.	40

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



Die neue BMW R 1250 GS und R 1250 RT – Reise- und Tourenfaszination in neuer Antriebsdimension.

Seit mehr als 35 Jahren steht der Boxermotor in den BMW Motorrad GS und RT Modellen für charakterstarken, kraftvollen und zuverlässigen Vortrieb, wenn es darum geht, ausgedehnte Touren, Fernreisen oder einfach nur den lustvollen Kurztrip am Wochenende unter die Räder zu nehmen. Seit mehr als 25 Jahren setzt BMW Motorrad dabei auf die Vierventiltechnik in Verbindung mit elektronischer Kraftstoffeinspritzung und geregelter Katalysatortechnik für bestmögliche Leistungs- und Drehmomententwicklung, Effizienz und Umweltfreundlichkeit.

Weiterentwickelter Boxermotor mit BMW ShiftCam Technologie für noch mehr Kraft über den gesamten Drehzahlbereich, verringerte Emissions- und Verbrauchswerte sowie optimierte Laufruhe und Laufkultur.

Mit dem umfassend weiterentwickelten Boxermotor erreichen die neue R 1250 GS und R 1250 RT nicht nur ein neues Level an Leistung und Drehmoment. Insbesondere auch die Laufruhe und Laufkultur – gerade im unteren Drehzahlbereich – konnten deutlich optimiert werden. Zudem erzielt das neue Triebwerk verbesserte Emissions- und Verbrauchswerte und begeistert mit einem besonders angenehmen Klangbild. Dafür kommt mit der BMW ShiftCam Technologie erstmals bei

BMW Motorrad Serienmotoren eine Technik zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite zum Einsatz. Außerdem wurden die Einlassnockenwellen so gestaltet, dass sich eine asynchrone Öffnung der beiden Einlassventile ergibt, was zu einem verstärkten Drall des einströmenden Frischgases und damit zu einer effektiveren Verbrennung führt. Weitere technische Änderungen des Triebwerks betreffen unter anderem den Antrieb der Nockenwellen, der nun über eine Zahnkette (bisher Rollenkette) erfolgt, eine Optimierung der Ölversorgung, Zweistrahl-Einspritzventile sowie eine neue Abgasanlage.

Zwei Fahrmodi, ASC und Hill Start Control serienmäßig.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche stehen serienmäßig zwei Fahrmodi zur Verfügung. Für hohe Fahrsicherheit durch bestmögliche Traktion sorgt die serienmäßige Automatische Stabilitätskontrolle ASC (Automatic Stability Control). Der Anfahrassistent Hill Start Control ist bei beiden Modellen nun ebenfalls serienmäßig an Bord und ermöglicht komfortables Anfahren am Berg.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi, Dynamischer Traktionskontrolle DTC, ABS Pro, Hill Start Control Pro sowie Dynamischem Bremsassistent DBC (neu) als Sonderausstattung ab Werk.

Als Sonderausstattung steht die Option „Fahrmodi Pro“ zur Verfügung, welche den zusätzlichen Fahrmodus „Dynamic“, die dynamische Traktionskontrolle DTC (Dynamic Traction Control) und bei der R 1250 GS auch die Fahrmodi „Dynamic Pro“, „Enduro“ und „Enduro Pro“ beinhaltet. DTC ermöglicht insbesondere in Schräglage ein noch effizienteres und sichereres Beschleunigen. ABS Pro (bei der R 1250 GS Teil von Fahrmodi Pro, bei der R 1250 RT Serie) bietet noch mehr Sicherheit beim Bremsen, selbst in Schräglage. Der neue Dynamische Bremsassistent DBC (Dynamic Brake Control) bietet zusätzliche Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch einen Eingriff in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsens reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt.

Elektronisches Fahrwerk Dynamic ESA „Next Generation“ mit vollautomatischem Beladungsausgleich nun auch für die R 1250 RT.

Mit dem als Sonderausstattung verfügbaren elektronischen Fahrwerk BMW Motorrad Dynamic ESA „Next Generation“ wird die Dämpfung abhängig von Fahrzustand und Fahrmanövern automatisch den Gegebenheiten angepasst und es findet zudem ein automatischer Ausgleich in allen Beladungszuständen statt. Dies ermöglicht eine feinfühligere Anpassung des Motorrads an die Fahrzustände und es werden ein optimaler Dämpfungskomfort und ein sehr stabiles Fahrverhalten erreicht – nun auch verfügbar für die R 1250 RT.

LED-Scheinwerfer für die R 1250 GS in Serie und LED-Tagfahrlicht für beide Modelle als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1250 GS verfügt nun serienmäßig über den LED-Scheinwerfer. Sowohl für die R 1250 GS als auch die mit Halogenscheinwerfern ausgestattete R 1250 RT ist das LED-Tagfahrlicht darüber hinaus als Sonderausstattung verfügbar.

Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features serienmäßig bei der R 1250 GS.

Serienmäßig verfügt die neue R 1250 GS nun über die Ausstattung Connectivity mit einem 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Display. In Verbindung mit dem serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit besonders schnell und komfortabel auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen.

Die R 1250 RT ist mit einem großen 5,7-Zoll-TFT-Farbdisplay ausgestattet. Ergänzt wird das Display von je einem analog anzeigenden Tachometer und Drehzahlmesser.

Intelligenter Notruf als Sonderausstattungen ab Werk.

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Mit der Sonderausstattung Intelligenter Notruf wird Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens gerufen. Dieses Feature kann wie gehabt für beide Modelle geordert werden.

BMW Motorrad Spezial – hochwertige Individualisierungsumfänge als Sonderausstattung ab Werk.

Mit BMW Motorrad Spezial bietet BMW Motorrad designprägende, performance- und wertsteigernde Individualisierungsumfänge als Sonderausstattung ab Werk an. Im Vordergrund stehen die harmonische Integration ins Gesamtfahrzeug, hochwertigste Materialien, aufwändige Handarbeit und die sprichwörtliche Liebe zum Detail.

Für die neuen R 1250 GS und R 1250 RT stehen beispielsweise die Frästeilepakete Option 719 Classic und HP zur Verfügung.

Die neue R 1250 RT kann zusätzlich mit Option 719 Rädern Classic oder Sport, einer exklusiven Sitzbank oder einer von zwei Speziallackierungen versehen werden.

Für die beiden neuen Boxer-Modelle ist zudem ein HP Sportschalldämpfer ab Werk erhältlich.

Neue, attraktive Farb- und Style-Varianten.

Die neue R 1250 GS präsentiert ihre Reise- und Offroad-Kompetenz in zwei modernen Basisfarben sowie zwei ausgeprägten Style-Varianten. Die neue R 1250 RT verkörpert ihren exklusiven Touring-Charakter in einer Basisfarbe, zwei Style-Varianten sowie zwei Option 719 Spezial-Farbgebungen.

Die Highlights der neuen BMW R 1250 GS und R 1250 RT:

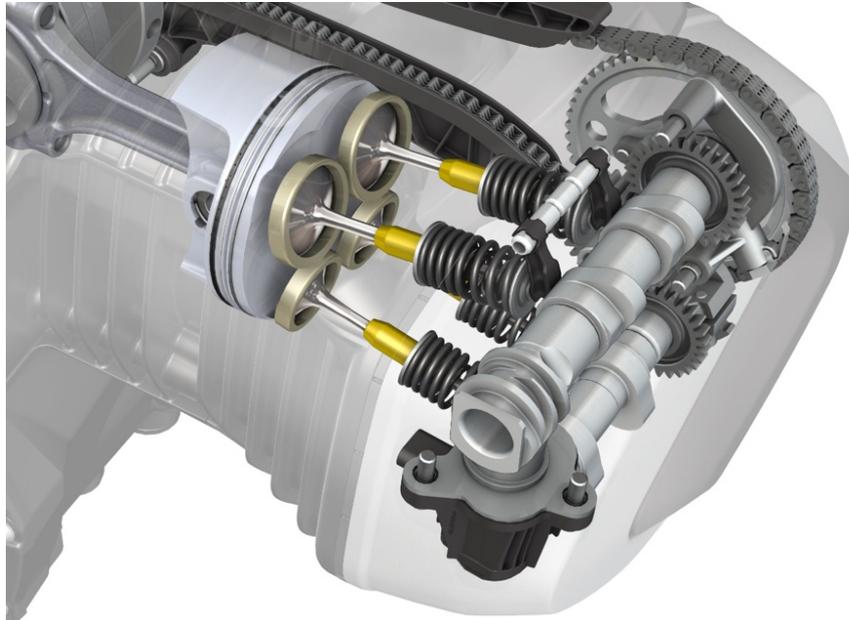
- Weiterentwickelter Boxermotor mit BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite.
- Noch mehr Kraft über das gesamte Drehzahlband, optimierte Verbrauch- und Emissionswerte sowie gesteigerte Laufruhe und Laufkultur.
- Mehr Leistung und Drehmoment: 100 kW (136 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 143 Nm bei 6 250 min⁻¹ (vorher: 92 kW (125 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 125 Nm bei 6 500 min⁻¹)).
- Hubraumerhöhung auf 1 254 cm³ (vorher: 1 170 cm³).
- Asynchrone Ventilöffnung auf der Einlassseite für optimierten Drall und damit noch bessere Verbrennung.

- Nockenwellenantrieb jetzt über Zahnkette (bisher Rollenkette).
- Optimierte Ölversorgung und Kolbenbodenkühlung.
- Klopfsensorik für optimierte Reisetauglichkeit.
- Neueste Generation der Motorsteuerung BMS-O und Einsatz von Zweistrahl-Einspritzventilen für noch effektivere Gemischaufbereitung.
- Neue Abgasanlage für optimale Leistungscharakteristik.
- Neuer zusätzlicher Bugspoiler an der R 1250 RT.
- Zwei Fahrmodi, ASC und Hill Start Control serienmäßig.
- Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi, Dynamischer Traktionskontrolle DTC, ABS Pro (R 1250 RT Serie), Hill Start Control Pro sowie Dynamischem Bremsassistent DBC als Sonderausstattung ab Werk.
- Elektronisches Fahrwerk Dynamic ESA „Next Generation“ mit vollautomatischem Beladungsausgleich.
- Neben serienmäßiger Verstellbarkeit der Sitzhöhe (Ausnahme Style HP bei R 1250 GS) breites Angebot an Sitzhöhenvariante ab Werk.
- LED-Scheinwerfer für die R 1250 GS in Serie und LED-Tagfahrlicht für beide Modelle als Sonderausstattung ab Werk.
- Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features serienmäßig bei R 1250 GS.
- Intelligenter Notruf als Sonderausstattungen ab Werk.
- BMW Motorrad Spezial – Individualisierung als Sonderausstattung ab Werk.
- Erweitertes Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

- Die neue R 1250 GS: Reise- und Offroad-Kompetenz in zwei modernen Basisfarben und zwei ausgeprägten Style-Varianten.
- Die neue R 1250 RT: Exklusiver Touring-Charakter in einer Basisfarbe, zwei Style-Varianten sowie zwei Option 719 Spezial-Farbgebungen.



2. Technik.



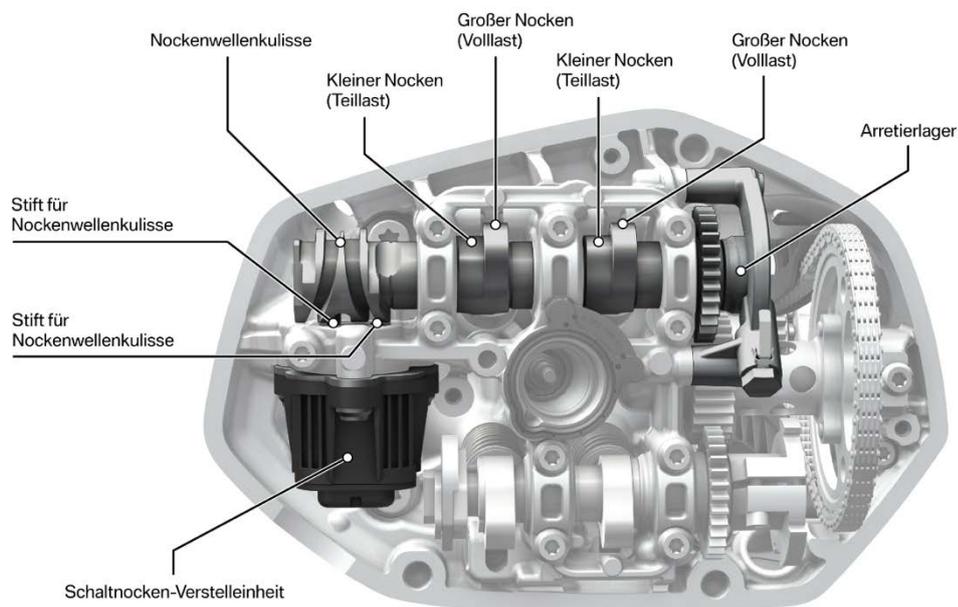
Weiter entwickelter Boxermotor mit neuen Bestwerten hinsichtlich Leistung, Drehmoment, Fahrbarkeit und Laufkultur.

Lieferte bereits das bisherige Boxertriebwerk souveränen und kultivierten Vortrieb in allen Situationen, so vermag der Boxermotor der neuen BMW R 1250 GS und R 1250 RT hier nochmals deutlich nachzulegen. In seiner neuesten Generation verfügt er über einen Hubraum von 1 254 cm³ (vorher: 1 170 cm³). Das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt nun 102,5 zu 76 mm (vorher: 101 zu 73 mm). Er leistet 100 kW (136 PS) bei 7 750 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 143 Nm bei 6 250 min⁻¹ (vorher: 92 kW (125 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 125 Nm bei 6 500 min⁻¹). Bei einer Hubraumerhöhung um 7 % bietet der neue Boxermotor 14 % mehr Drehmoment und 9 % mehr Leistung als sein Vorgänger und ist somit der stärkste jemals in Serie produzierte BMW Boxermotor.

Auch in seiner neuesten Entwicklungsstufe setzt der Boxermotor auf die bewährte Luft-/Flüssigkeitskühlung. Bei der so genannten Präzisionskühlung werden die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente – die beiden Zylinderköpfe und Teilbereiche der Zylinder – von Kühlflüssigkeit durchströmt. Die Wärmeabfuhr erfolgt über zwei links und rechts im vorderen Fahrzeugbereich angeordnete Kühler.

BMW ShiftCam Technologie für noch mehr Kraft über das gesamte Drehzahlband, gesteigerte Laufruhe und Laufkultur sowie weiter optimierte Verbrauch- und Emissionswerte.

Ziele bei der Entwicklung des neuen Boxermotors der R 1250 GS und R 1250 RT bestanden darin, die bereits überzeugenden Leistungs- und Drehmomentwerte des Vorgängers nochmals zu steigern. Damit einher gehen eine wesentliche Steigerung von Laufkultur und Laufruhe sowie optimierte Emissions- und Verbrauchswerte.



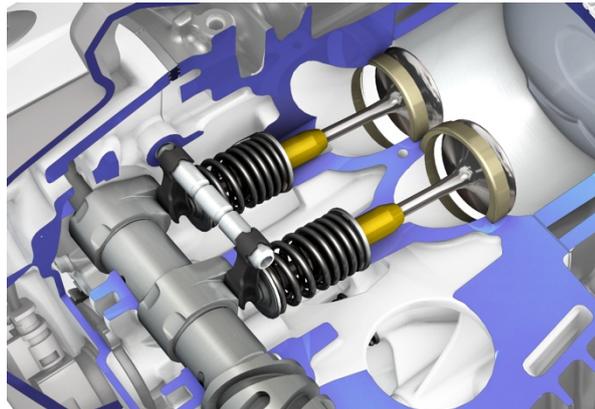
Erreicht werden konnten diese Optimierungen durch den Einsatz der BMW ShiftCam Technologie. Hierbei handelt es sich um eine bei BMW Motorrädern völlig neue Technik zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite. Herzstück dieser Technik ist eine einteilige Einlass-Schallnockenwelle, die pro zu betätigendem Ventil über zwei Nocken verfügt: eine Teillast- und eine Volllastnocke mit jeweils unterschiedlich und optimal gestalteter Nockengeometrie. Während die Teillastnocke im Hinblick auf Verbrauchsoptimierung und Laufkultur gestaltet wurde, ist die Volllastnocke leistungsoptimiert ausgelegt.

Über eine axiale Verschiebung der Einlassnockenwelle werden die Einlassventile last- und drehzahlabhängig entweder von der Teillast- oder der Volllastnocke betätigt. Die axiale Verschiebung der Einlassnockenwelle und damit der Einsatz von Teillast- oder Volllastnocke erfolgt über eine Schaltkulisse auf der Nockenwelle und einen dort im Eingriff befindlichen elektromechanischen Aktuator.

Variierung des Einlassventilhubes und asynchrone Ventilöffnung.

Über die unterschiedliche Gestaltung der Nockengeometrie erfolgt auch eine Variierung des Einlassventilhubes. Während die Vollastnocke den maximalen Ventilhub bereitstellt, steht über die Teillastnocke ein reduzierter Ventilhub zur Verfügung. Gleichzeitig unterscheiden sich die Einlassnocken für linkes und rechtes Einlassventil in Hub und Winkellage. Diese Phasenverschiebung bewirkt ein zeitversetztes und unterschiedlich weites Öffnen der beiden Einlassventile.

Der Effekt dieser Phasenverschiebung äußert sich in einem Drall und damit einer stärkeren Verwirbelung des in den Brennraum einströmenden Kraftstoff-Luft-Gemischs. Eine besonders effektive Verbrennung und damit Kraftstoffausnutzung sind



die Folge. Bei entsprechender Fahrweise ermöglicht die BMW ShiftCam Technologie eine Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs im Vergleich zum bereits sparsamen Vorgänger um bis zu 4 %.

Die Vorteile der BMW ShiftCam Technologie:

- Steigerung von Drehmoment und Durchzugskraft über den gesamten Bereich.
- Höhere Laufkultur und gleichmäßigerer Motorlauf bei Konstantfahrt durch optimale Gestaltung der Teillast-Nockengeometrie für den unteren Last- und Drehzahlbereich.
- Deutliche Erhöhung der Spitzenleistung auf 100 kW (136 PS) (vorher: 92 kW (125 PS)).
- Verringerung der Ladungswechselerluste im Teillastbereich.
- Reduzierung der Leerlaufdrehzahl um 100 min^{-1} .
- Reduzierung der Abgasemissionen und optimiertes Klangbild.
- Verringerung des Kraftstoffverbrauchs gegenüber dem Vorgänger um bis zu 4 %.

Noch souveränere Fahrbarkeit durch gesteigertes Drehmoment und spürbar verbesserte Laufruhe und Laufkultur.

In der Praxis geht die BMW ShiftCam Technologie bei der neuen R 1250 GS und R 1250 RT mit einer gegenüber den Vorgängermodellen nochmals deutlich verbesserten Fahrbarkeit einher. Neben der deutlich angehobenen Maximalleistung von vormals 92 kW (125 PS) auf nun 100 kW (136 PS) schlägt vor allem der drastische Gewinn an Drehmoment und damit Durchzugskraft spürbar zu Buche.

So liegen im Bereich von 2000 bis 8250 min⁻¹ durchgehend mehr als 110 Nm Drehmoment an. Im fahrdynamisch besonders relevanten Bereich zwischen 3500 und 7750 min⁻¹ stehen gar mehr als 120 Nm zur Verfügung. Damit geben sich die neue R 1250 GS und R 1250 RT noch kraftvoller und durchzugsstärker als bisher und kombinieren eine absolut souveräne Kraftentfaltung mit eindrucksvoller Spitzenleistung. Sowohl für den Fahrspaß solo als auch zu zweit, auf kurvenreichen Landstraßen als auch auf langen Reiseetappen mit hohem Durchschnittstempo. Kurzum: Nie bescherte ein Boxermotor mehr Fahrspaß und Kultur.

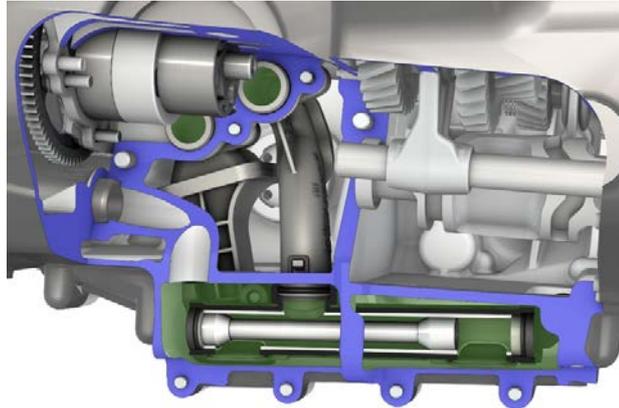
Vertikal durchströmte Zylinderköpfe mit Nockenwellenantrieb jetzt über Zahnkette. Optimierte Ölversorgung und Kolbenbodenkühlung.

Auch der Motor der neuen BMW R 1250 GS und R 1250 RT wird vertikal durchströmt. Das hat den Vorteil, dass die Einlasskanalgestaltung unabhängig von der Nockenwellensteuerung gestaltet und identische Ansauglängen für beide Zylinderseiten realisiert werden konnten. Darüber hinaus ist das Einspritzventil so angeordnet, dass der Kraftstoff zur optimalen Gemisch-bildung so direkt wie möglich vor den Einlassventilen eingespritzt wird.

Der Antrieb der jeweils zwei Nockenwellen pro Zylinderseite erfolgt wie bisher über die im Schacht hinter den Zylindern laufende Kette (auf der rechten Motorseite über die Ausgleichswelle und links über die Kurbelwelle). Die Steuerkette treibt eine zwischen Ein- und Auslassnockenwelle liegende Zwischenwelle an, von der aus der Kraftschluss zu den Nockenwellen über Stirnradpaare erfolgt. Mit dem Ziel einer weiteren Verringerung des Laufgeräuschs ist die Steuerkette nun als Zahnkette (vorher: Rollenkette) ausgeführt. Wie bisher stehen die vier Ventile für eine optimale Brennraumform in engem Winkel zueinander. Einlasseitig beträgt der Ventilwinkel 8 und auslasseitig 10 Grad. Die Tellerdurchmesser der Ventile betragen einlasseitig 40 und auslasseitig 34 mm. Der Ventilschaftdurchmesser liegt bei 5,5 mm. Wie bisher erfolgt die Betätigung der Ventile über leichte und drehzahlfeste Schleppebel, deren Design aus

dem Hochleistungs-Vierzylindermotor der BMW S 1000 RR übernommen wurde. Die Einstellung der Ventilspiele erfolgt über austauschbare Shims.

Mit der Steigerung von Leistung und Drehmoment und somit der gesamten Fahrdynamik einher gehen zwei flankierende Maßnahmen, um ein Höchstmaß an Betriebssicherheit zu gewährleisten: So verfügen die beiden Kolben über eine Kolbenbodenkühlung über Spritzöl. Zudem wurde das Schmiersystem mit einer variablen Ölansaugung ausgestattet. Diese stellt über einen verschiebbaren Kolben im Ansaugbereich der Ölwanne sicher, dass in allen Fahrzuständen die optimale Ölversorgung sichergestellt ist.



Klopfsensorik für optimierte Reisetauglichkeit. Motorsteuerung BMS-O und Zweistrahl-Einspritzventile für noch effektivere Gemischaufbereitung.

Im Gegensatz zu den Vorgängermodellen verfügen die neue R 1250 GS und R 1250 RT über eine Klopfsensorik in Form zweier Klopfensensoren. Dies gestattet es, auch Kraftstoffe einer Qualität unterhalb von ROZ 95 zu verwenden, was sich gerade auf Reisen in entlegene Winkel unseres Planeten als vorteilhaft erweist. Bei der neuen R 1250 GS und R 1250 RT kommt mit der so genannten BMS-O eine neue digitale Motorsteuerung zum Einsatz. Vollsequentielle Einspritzung, kompaktes Layout und geringes Gewicht sind ihre Hauptmerkmale. Die Gemischaufbereitung wird von einer elektronischen Kraftstoffeinspritzung über Drosselklappenstutzen mit 52 mm Durchlassweite übernommen. Die Einspritzung erfolgt über neue Zweistrahl-Einspritzventile, die eine noch höhere Laufkultur und noch bessere Emissionswerte unterstützen.

Ausgleichswelle für perfekte mechanische Laufruhe.

Wie bei den Vorgängermodellen sorgt auch beim neuen Triebwerk eine mit Kurbelwellendrehzahl laufende Ausgleichswelle für die Eliminierung unerwünschter Vibrationen. Die Ausgleichswelle ist als hohle Zwischenwelle ausgeführt, innerhalb derer gleichzeitig die Kupplungswelle läuft. Damit läuft auch der neue Antrieb der R 1250 GS und R 1250 RT über den gesamten Drehzahlbereich komfortabel und schwingungsarm. Die kernige, Boxer-typische Grundcharakteristik bleibt dennoch erhalten

In das Motorgehäuse integrierte Getriebe mit Nasskupplung und Anti-Hopping-Funktion.

Auch beim neuen Boxermotor sind Getriebe und Kupplung im Motorgehäuse integriert. Vorteile ergeben sich dadurch insbesondere in der Gewichtsbilanz durch den Wegfall zahlreicher Schraubverbindungen und Dichtflächen, aber auch beim Torsionsverhalten der Gesamteinheit. Neben einer platz- und gewichtsparenden Bauweise ermöglicht es diese Konzeption, auf ein zusätzliches Getriebeölvolumen zu verzichten.

Die Kraftübertragung zum in seiner Schaltbarkeit weiter optimierten Sechsganggetriebe erfolgt über eine Mehrscheiben-Ölbaddkupplung mit acht Reibscheiben. Das Kupplungssystem ist mit einem Anti-Hopping-Mechanismus ausgestattet. Damit trägt BMW Motorrad auch bei der neuen Antriebsgeneration insbesondere den Wünschen sportlich ambitionierter Landstraßenfahrer Rechnung. Das Bremsmoment des Motors wird im Schiebetrieb von der Kupplung nur noch in reduziertem Maße an das Hinterrad weitergeleitet. Dadurch wird bei starkem Anbremsen und gleichzeitigem Herunterschalten verhindert, dass das aufgrund der dynamischen Radlastverteilung stark entlastete Hinterrad kurzzeitig blockiert oder stempelt. Das Motorrad bleibt so auch in der Bremsphase stabil und sicher beherrschbar.

Neue Abgasanlage für optimale Leistungscharakteristik.

Die neue komplett aus Edelstahl gefertigte Abgasanlage der neuen R 1250 GS und R 1250 RT ist ganz auf die optimale Leistungs- und Drehmomentdarstellung in Verbindung mit der BMW ShiftCam Technologie ausgelegt und arbeitet nach dem 2-in-1-Prinzip. Ein homogener Leistungs- und Drehmomentverlauf und damit bestmögliche Fahrbarkeit galten in diesem Entwicklungsbereich einmal mehr als Voraussetzungen für souveräne Performance auf der Landstraße, im Offroad-Einsatz und auf ausgedehnten Touren.

Die beiden Krümmerrohre sowie das Interferenzrohr wurden in Formgebung, Länge und Durchmesser neu definiert. Die Abgasreinigung übernimmt ein mittels Lambdasonde geregelter Katalysator. Damit erfüllen die neue R 1250 GS und R 1250 RT die geltenden Abgasnormen und sind für zukünftige Anforderungen bereits gerüstet.

Zwei Fahrmodi, ASC und Hill Start Control serienmäßig.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bieten die neue R 1250 GS und R 1250 RT bereits serienmäßig zwei Fahrmodi. Für hohe Fahrsicherheit durch bestmögliche Traktion sorgt hier die serienmäßige Automatische Stabilitätskontrolle ASC (Automatic Stability Control). Zudem

können mit den Fahrmodi „Rain“ und „Road“ die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Der Anfahrassistent Hill Start Control ist bei beiden Modellen nun bereits serienmäßig an Bord und ermöglicht komfortables Anfahren am Berg.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi, Dynamischer Traktionskontrolle DTC, ABS Pro, Hill Start Control Pro sowie Dynamischer Bremsassistent DBC als Sonderausstattung ab Werk.

Als Sonderausstattung ab Werk können die neue R 1250 GS und R 1250 RT mit der Option „Fahrmodi Pro“ ausgerüstet werden, welche den zusätzlichen Fahrmodus „Dynamic“, die dynamische Traktionskontrolle DTC (Dynamic Traction Control) und bei der R 1250 GS auch die Fahrmodi „Dynamic“, „Enduro“ und „Enduro Pro“ beinhaltet. DTC ermöglicht insbesondere in Schräglage ein noch effizienteres und sichereres Beschleunigen. Zudem verfügen die über einen Codierstecker freizuschaltenden Fahrmodi „Dynamic Pro“ sowie bei der R 1250 GS „Enduro Pro“ jeweils über Individualisierungsmöglichkeiten zur Anpassung des Fahrzeugcharakters nach den eigenen Bedürfnissen und damit zur weiteren Steigerung der Fahrfreude.

ABS Pro (bei R 1250 GS Bestandteil der Sonderausstattung Fahrmodi Pro, bei R 1250 RT Serie) bietet zudem noch mehr Sicherheit beim Bremsen, selbst in Schräglage und der Dynamische Bremsassistent DBC (Dynamic Brake Control) unterstützt den Fahrer zusätzlich bei Bremsmanövern. DBC bietet mehr Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch Eingriffe in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsvorgangs reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt. Mit dem dynamischen Bremslicht (bei R 1250 GS Bestandteil der Sonderausstattung Fahrmodi Pro, bei der R 1250 RT Serie) werden nachfolgende Fahrzeuge noch besser auf das bremsende Motorrad aufmerksam gemacht.

Die neue Sonderausstattung Hill Start Control Pro geht über die Eigenschaften eines Komfortsystems wie Hill Start Control zur Erleichterung des Haltens und Anfahrens am Berg hinaus. Hill Start Control Pro bietet die neue Zusatzfunktion Auto HSC. Über das Einstellmenü kann diese Zusatzfunktion so individualisiert werden, dass die Haltebremse am Gefälle (größer +/- 5 %) nach der Betätigung des Hand- oder Fußbremshebels kurz nach dem Stillstand des Motorrads automatisch aktiviert wird.

Elektronisches Fahrwerk Dynamic ESA „Next Generation“ mit vollautomatischem Beladungsausgleich nun auch für die R 1250 RT.

Mit dem als Sonderausstattung nun auch für die R 1250 RT verfügbaren elektronischen Fahrwerk BMW Motorrad Dynamic ESA „Next Generation“ (Electronic Suspension Adjustment) werden noch höhere Dimensionen hinsichtlich Fahrsicherheit, Performance und Komfort erschlossen, da die Dämpfung abhängig von Fahrzustand und Fahrmanövern automatisch den Gegebenheiten angepasst wird und zudem ein automatischer Fahrlagenausgleich in allen Beladungszuständen stattfindet. Technisch betrachtet ermöglichen hierbei die Signale aus der Sensorbox und den beiden Wegsensoren vorne und hinten eine umfassende Datenerhebung und damit eine feinfühligere Anpassung des Motorrads an die Fahrzustände. Mit Hilfe weiterer Parameter werden auch Fahrzustände wie etwa Einfederung, Beschleunigung und Verzögerung erfasst und gehen in die Anpassung der Dämpfungskräfte am hinteren Federbein sowie der Telelever-Vorderradführung ein. Diese Anpassung geschieht mittels elektrisch angesteuerter Regelventile im Millisekunden-Bereich. Selbst in Schräglage werden so ein optimaler Dämpfungskomfort und ein sehr stabiles Fahrverhalten erreicht.

Dynamic ESA „Next Generation“ ist in der Standardbelegung bei den Fahrmodi „Rain“, „Road“ und „Dynamic“ auf die Dämpfungscharakteristik „Road“ voreingestellt. Auf Knopfdruck – bequem vom Lenker aus und sogar während der Fahrt – kann der Fahrer in den Fahrmodi „Rain“ und „Road“ auf die Dämpfungscharakteristik „Dynamic“ und damit eine straffere Dämpfungsabstimmung wechseln. In den Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ ist die straffere Dämpfungsvariante „Dynamic“ vorgelegt. Für die bei der R 1250 GS zusätzlich verfügbaren Fahrmodi „Enduro“ und „Enduro Pro“ ist hingegen eine auf den Geländeeinsatz und die zu erwartenden losen Untergründe ausgelegte Dämpfungseinstellung „Enduro“ festgelegt.



Sportfahrwerk für die R 1250 GS HP als Sonderausstattung.

Mit dem für die Style-Variante HP auf Wunsch erhältlichen Sportfahrwerk kann die neue R 1250 GS für den ambitionierten Geländeeinsatz wie gehabt weiter optimiert werden. Durch eine erhöhte Federrate („härtere Feder“), längere Federbeine und damit längere Federwege wird die Fahrstabilität für den Offroad-Einsatz deutlich gesteigert, was sich vor allem auf Schotterpassagen deutlich bemerkbar macht. Dieses Sportfahrwerk bietet Vorteile für geübte Geländefahrer, die genau wissen, wie sie die Federungsreserven in mehr Performance umsetzen können, ohne dabei das Motorrad und sich selbst zu überfordern. Schwere und große Fahrer werden die Vorteile der Reserven durch die straffere Federungsabstimmung gerade auch im Gelände zu schätzen wissen. Diese nur in Verbindung mit Dynamic ESA orderbare Sonderausstattung beinhaltet ebenfalls sämtliche neuen Funktionen der automatischen Dämpfung sowie des Beladungsausgleichs.

Breites Angebot an Sitzhöhenvarianten.

Bei der neuen R 1250 RT hat der Kunde die Möglichkeit, zwischen drei Fahrersitzvarianten zu wählen. Serienmäßig kommt der zweistufige Sitz mit einer Sitzhöhe von 805/825 mm zum Einsatz. Zudem gibt es die Variante 760/780 mm sowie 830/850 mm. Somit wird ein Spektrum von 90 mm Höhendifferenz zwischen der niedrigsten und der höchsten Sitzvariante ab Werk angeboten. Alle drei Varianten lassen sich auch mit Sitzheizung bestellen.

Für die neue R 1250 GS stehen wie gehabt zahlreiche Sitzhöhenvarianten im zur Verfügung – von der Tieferlegung mit niedriger Sitzbank (800 mm) bis zum Style HP mit Sportfahrwerk und Rallye-Sitzbank (900 mm).

Noch besser sehen und gesehen werden - LED-Scheinwerfer für die R 1250 GS in Serie und LED-Tagfahrlicht für beide Modelle als Sonderausstattung ab Werk.

Seit Jahrzehnten gilt BMW Motorrad als Vorreiter, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren geht. Ein im wahrsten Sinne des Wortes leuchtendes Beispiel dafür ist der für die R 1250 GS nun serienmäßige LED-Scheinwerfer. Sowohl für die R 1250 GS als auch die mit Halogenscheinwerfern ausgestattete R 1250 RT ist das LED-Tagfahrlicht darüber hinaus als Sonderausstattung verfügbar. Der LED-Scheinwerfer der R 1250 GS leuchtet die Fahrbahn mit einem bis dato unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine bessere Wahrnehmung im Verkehr. Die Lichteinheit besteht aus zwei LED-Einheiten für Abblend- und Fernlicht sowie für die Sonderausstattung LED Tagfahrlicht aus weiteren LED-Einheiten für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht.

Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features serienmäßig bei der R 1250 GS.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1250 GS über die Ausstattung Connectivity, bei der die bisherige Instrumentenkombination nun in Form eines 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Displays dargestellt wird. In Verbindung mit der integrierten Bedienung über den serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit schnell auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen.

Serienmäßig verfügt die neue R 1250 GS nun über die Ausstattung Connectivity mit einem 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Display. In Verbindung mit dem serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit besonders schnell und komfortabel auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen.

Auch komfortables Telefonieren und Musik hören während der Fahrt sind möglich. Werden über das TFT-Display via Bluetooth beispielsweise ein Smartphone und ein Helm mit BMW Motorrad Kommunikationssystem verbunden, kann bequem auf Funktionen zur Medienwiedergabe und zum Telefonieren zugegriffen werden. Diese Telefonie- und Medienfunktionen können ohne Installation einer App genutzt werden. Besteht eine aktive Bluetooth-Verbindung zu einem beliebigen Standard-Smartphone, kann der Fahrer während der Fahrt genussvoll Musik hören. Zusätzlich bietet die kostenlos verfügbare BMW Motorrad Connected App eine alltagstaugliche, praxisgerechte Pfeilnavigation direkt über das TFT-Display. Die BMW Motorrad Connected App kann kostenlos über die App Stores von Google und Apple bezogen werden. Sie enthält weitere attraktive Zusatzfunktionen, wie das Aufzeichnen gefahrener Routen oder die Anzeige von Fahrstatistiken und Informationen. Aufgezeichnete Routen können damit auch direkt über die REVER Community mit anderen Motorradfahrern geteilt werden. Die Basisnavigation ist besonders für Motorradfahrer attraktiv, die den Alltagsverkehr oder kurze Trips ohne zusätzliches Equipment komfortabel bewältigen möchten.

Die R 1250 RT ist mit einem großen 5,7-Zoll-TFT-Farbdisplay ausgestattet. Ergänzt wird das Display von je einem analog anzeigenden Tachometer und Drehzahlmesser.

Intelligenter Notruf für noch mehr Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattungen ab Werk.

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Aus diesem Grunde hat BMW Motorrad mit der Sonderausstattung Intelligenter Notruf ein eCall-System entwickelt, das darauf abzielt, Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen. Für die neue R 1250 GS und R 1250 RT ist dieses System als Sonderausstattung ab Werk verfügbar.

Unerreicht umfangreiches Programm an Sonderausstattungen ab Werk und Original BMW Motorrad Zubehör.

Für die neue R 1250 GS und R 1250 RT bietet BMW Motorrad ein bisher nie dagewesenes Programm an Sonderausstattungen und Zubehör. Von der Vorbereitung für das via Multicontroller zu bedienende Navigationsgerät über verschiedene Ergonomieoptionen bis hin zu umfangreichen Stauraumkonzepten reicht die schier endlose Palette.



3. Design und Farbkonzept.

Die neue R 1250 GS: Reise- und Offroad-Kompetenz in zwei modernen Basisfarben und zwei ausgeprägten Style-Varianten.

Die neue BMW R 1250 GS signalisiert ihren geschärften Charakter und ihre universellen Talente mit zwei neuen Farben in der Basisvariante sowie die Style-Varianten Exclusive und HP. Den neuen Antrieb kennzeichnen dabei neu gestaltete Zylinderkopfhäuben mit dem Schriftzug „ShiftCam“ sowie die Rohrführung der neuen Abgaskrümmmeranlage.

Basisvariante in Blackstorm metallic und Cosmicblue metallic:

Die Farben Cosmicblue metallic und Blackstorm metallic lassen die neue R 1250 GS jeweils betont modern wirken und kombinieren die serienmäßigen Gussräder in Granitgrau metallic matt mit schwarzen Bremssätteln, schwarz gehaltenem Heckrahmen, silbernem Hauptrahmen, silbernem Lenker und einem silbernen Antriebsstrang sowie einer Gepäckbrücke in Weißaluminium matt und dem Verkleidungshalter in Nürburgsilber. In Gold eloxierte Tauchrohre des Telelevers unterstreichen die Offroad-Kompetenz der neuen R 1250 GS. Die beiden Karosseriefarben finden sich jeweils auf dem Tank-Mittel-Cover und der Vorderradabdeckung. Als Kontrastumfänge hierzu fungieren die Tankseitenverkleidungen in Asphaltgrau metallic matt. Einen wertigen Akzent setzen auf jeder Fahrzeugseite die Kühlerblende in galvanisiertem Kunststoff sowie der neue Modellschriftzug.



R 1250 GS Exclusive:

In der Style-Variante Exclusive und der Farbkombination Blackstorm metallic / Nachtschwarz uni kombiniert die neue R 1250 GS klassisches Understatement und maskulinen Charakter mit hoher Präsenz und Eleganz. Der in Schwarz matt beschichtete Antriebsstrang wird vom Hauptrahmen in Achatgrau metallic matt sowie einem in Schwarz gehaltenen Heckrahmen und dem Schwarz eloxierten Rohlenker umspielt. Zusätzlich sind der Verkleidungshalter vorne und die Gepäckbrücke in der Farbe Schwarz ausgeführt und setzen somit den passenden Akzent. Gussräder in Nachtschwarz uni sowie schwarz eloxierte Tauchrohre des Telelevers verstärken das maskuline, zupackende Wesen der neuen R 1250 GS. Die Karosseriefarbe Blackstorm metallic kommt beim Tank-Mittel-Cover und der Vorderradabdeckung zum Einsatz. Für einen spannenden Kontrast sorgen die Tankseitenverkleidungen in Nachtschwarz uni matt in Verbindung mit einer Grafik.

Den innovativen Anspruch der neuen R 1250 GS unterstreicht die neu gestaltete und hier in Edelstahl ausgeführte Kühlerblende. Goldene Bremssättel verstärken den exklusiven Touch der neuen R 1250 GS.



R 1250 GS HP:

In der Style-Variante HP betont die neue R 1250 GS ihren sportlichen Anspruch und setzt sich mit der Farbkombination Lightwhiteuni / Racingblue metallic / Racingred uni als Offroad-kompetente Reiseenduro besonders dynamisch in Szene.



Lightwhite uni findet sich am Hauptrahmen sowie in Verbindung mit Grafiken an den Tankseitenverkleidungen und der Vorderradabdeckung, während Racingblue metallic das Tank-Mittel-Cover ziert.

Den maskulinen, robusten Charakter der Reiseenduro unterstreicht im Style HP die in Schwarz matt gehaltene Antriebseinheit, schwarze Tauchrohre des Telelevers sowie zusätzliche Elemente wie die verlängerte Vorderradabdeckung und der Rahmenschutz. Auch bei dieser Farbvariante sind der Rohlenker, der

Verkleidungshalter vorne und die Gepäckbrücke in der Farbe Schwarz ausgeführt. Den Anspruch an gesteigerte Offroad-Kompetenz löst die neue R 1250 GS außerdem mit einem Kühlerschutzgitter, filigranen Kreuzspeichenrädern, einer Kühlerblende in Edelstahl sowie goldenen Bremssätteln ein. Besonders sportlich, agil und fahraktiv wirkt die neue R 1250 GS zudem durch das schwarze Rahmenheck und die Rallye-Sitzbank im HP Farbschema.

Die neue R 1250 RT: Exklusiver Touring-Charakter in drei attraktiven Farb- und zwei Style-Varianten.

Gegenüber dem Vorgängermodell wurde der Motorspoiler neu gestaltet und es kam ein zusätzlicher Bugspoiler hinzu. Weiterhin fällt optisch die Rohrführung der neuen Abgaskrümmenanlage auf. Zusammen mit diesen Karosseriemodifikationen sorgen drei attraktive Farb- beziehungsweise Style-Varianten sowie zwei zusätzliche Sonderfarben auch bei der neuen R 1250 RT für jeweils starke, individuelle Charaktere.

Basisvariante in Alpinweiß uni:

Diese traditionelle BMW Motorrad Farbe lässt die neue R 1250 RT zeitlos und zugleich dynamisch wirken. Wie in allen anderen Varianten kommt auch hier ein neu gestalteter Modellschriftzug zum Einsatz. Zylinderkopfhäuben mit dem Schriftzug „ShiftCam“ heben sie



mit Verweis auf die neue Triebwerksgeneration auf den ersten Blick vom Vorgängermodell ab. Für spannende Kontraste sorgen die in Silber metallic gehaltenen Räder sowie der in Aluminiumsilber metallic beschichtete Antriebsstrang. Besondere Akzente setzen zudem das Tank-Mittel-Cover sowie das Knie-Cover in Schieferdunkel metallic matt sowie in kontrastierendem Schwarz gehaltene Bauteile wie Lenkergewichte, Blende des Windschilds und Bremssättel. Bug- und Motorspoiler in Nachtschwarz uni matt lassen die Antriebspartie besonders prominent und dynamisch hervortreten.

Option 719 Speziallacke Blueplanet metallic und Sparkling Storm metallic:



Ein besonders intensiver Metallic-Effekt zeichnet die beiden Spezial-Farben Blueplanet metallic und Sparkling Storm metallic aus. Die Karosseriefarbe findet sich jeweils an Tank-Mittel-Cover, Tankabdeckung links und rechts, der Blende der Kofferdeckel, den Front-, Heck- und

Seitenverkleidungsteilen sowie am Bugspoiler, an der Vorderradabdeckung und am Knie-Cover wieder. Chromelemente wie Lenkergewichte und Blende des Windschilds unterstreichen den luxuriösen Charakter der neuen R 1250 RT.

Der in Nachtschwarz uni matt gehaltene Motorspoiler sorgt für einen spannenden Kontrast zur in Aluminiumsilber metallic gehaltenen Antriebseinheit. Silberbeschichtete Räder und goldene Bremssättel unterstreichen die wertige Anmutung der neuen R 1250 RT weiter. Ein Höchstmaß an Handwerkskunst spiegelt zudem die aufwändige Handlinierung wider. Hierbei wird jeder Pinselstrich von Hand gezogen – dies macht jedes Motorrad zu einem Unikat.

In Verbindung mit den beiden Spezial-Lackvarianten hat der Kunde zudem die Möglichkeit, die neue R 1250 RT mit der Option 719 Sitzbank in braun weiter aufzuwerten. Diese Sitzbank ist jedoch ausschließlich in der Seriensitzhöhe und nur mit Sitzheizung verfügbar.



R 1250 RT Sport:

In dieser Style-Variante mit der Farbkombination Marsrot metallic / Schieferdunkel metallic matt zeigt sich die neue R 1250 RT von ihrer sportlich-dynamischen Seite. Den neuen Antrieb kennzeichnen hier Zylinderkopfhauben in Achatgrau metallic matt und als sportives Karosseriemerkmal ist die R 1250 RT Sport mit einem gekürzten Windschild ausgestattet, das der Kunde aber auch durch den Standardwindschild ersetzen kann.



Die in Asphaltgrau metallic matt gehaltenen Räder sowie der in Schwarz beschichtete Antriebsstrang lassen die R 1250 RT besonders kraftvoll wirken. Schwarz gehalten sind auch Bauteile wie Lenkergewichte und Blende des Windschildes. Die

Kontrastfarbe Schieferdunkel metallic matt findet sich als stimmige Ergänzung zur Karosseriefarbe Marsrot metallic an Tank-Mittel-Cover, Knie-Cover sowie an der frontverkleidung wieder.

Ein Motorspoiler in Schwarz seidenmatt ergänzt zusammen mit dem in Marsrot metallic lackierten Bugspoiler die schwarz gehaltene Antriebseinheit in homogener Weise. Bremssättel in Gold setzen einen spannenden technischen Akzent und unterstreichen den sportlich-fahraktiven Charakter der R 1250 RT.

R 1250 RT Elegance:

Diese Style-Variante hebt mit der Karosseriefarbe Carbonschwarz metallic das elegante Erscheinungsbild der neuen R 1250 RT hervor. Für einen starken Kontrast und eine edle Anmutung sorgen die in Silber metallic gehaltenen Räder sowie der in Aluminiumsilber metallic beschichtete Antriebsstrang. Homogene Akzente setzen das Tank-Mittel-Cover sowie das Knie-Cover in Granitgrau metallic matt.

Chromelemente wie Lenkergewichte und Blende des Windschildes unterstreichen den exklusiven Touch des neuen Tourers. Der Motorspoiler in Nachtschwarz uni matt setzt die neue Antriebseinheit im



Zusammenspiel mit dem in der Karosseriefarbe lackierten Bugspoiler prominent in Szene. Goldene Bremssättel runden das elegante Erscheinungsbild der R 1250 RT in dieser Style-Variante ab

4. BMW Motorrad Spezial.



BMW Motorrad Spezial Option 719 und HP Individualisierungsumfänge als Sonderausstattung ab Werk.

Mit BMW Motorrad Spezial bietet BMW Motorrad auch für die neue R 1250 GS und R 1250 RT designprägende, performance- und wertsteigernde Individualisierungsumfänge als Sonderausstattung ab Werk an. Bei der Umsetzung dieser Attribute stehen die harmonische Integration ins Gesamtfahrzeug, hochwertigste Materialien, aufwändige Handarbeit und die Liebe zum Detail im Fokus.

Neben den Option 719 Speziallackierungen Blueplanet metallic und Sparkling Storm metallic stehen für die neuen R 1250 GS und R 1250 RT beispielsweise die Frästeilepakete Option 719 Classic und HP zur Verfügung. Höchste Präzision in der Fertigung trifft hier auf filigranes Design. Und auf besonders strapazierfähiges Aluminium – Handhebel und Fußrasten werden aus einem Aluminiumblock gefräst, Zylinderkopfhauben und Motorgehäusedeckel vorn aus einem Schmiederohling gefertigt. Nach strengen BMW Motorrad Qualitätsrichtlinien entwickelt, passen sie immer perfekt.

Die Frästeilepakete beinhalten Zylinderkopfhauben, Zündspulenabdeckung, Öleinfüllschraube und Motorgehäusedeckel vorne, Kupplungs- und Bremshebel sowie die Ausgleichsbehälterabdeckung. Bei der neuen R 1250 GS sind zudem die Fußrasten links und rechts, der Fußbrems- und Schalthebel sowie gefräste Spiegel enthalten.

Option 719 Frästeilepaket Classic - Schlichtheit und Eleganz durch puristische Aluminiumoptik.

Während der Großteil der Flächen in roher, natürlicher Aluminiumoptik erscheint, sind einige Flächen durch hellgraues Eloxal optisch hervorgehoben. Dies unterstreicht den edlen und schlichten Charakter des Frästeilepaketes. Trotz der puristischen Anmutung ist die Oberfläche durch widerstandsfähiges farbloses Eloxal geschützt.



Frästeilepaket HP - Sportlichkeit und Dynamik durch schlichte Farbgebung mit starken Akzenten.

Der Großteil der Flächen ist schwarz eloxiert wobei einige gefräste Flächen durch ihre natürliche Aluminiumoptik herausgehoben werden. Fräselemente in blauem Eloxal sowie die blauen Kunststoffschleifer an den Zylinderkopfhauben verleihen den HP Frästeilen den sportlichen Look.



Option 719 Gussräder.

Die hochwertigen Option 719 Gussräder für die R 1250 RT sind in zwei Designvarianten erhältlich:

Design „Classic“: grau glänzend, überfräst.

Design „Sport“: schwarz glänzend, überfräst.



Die detaillierten Fräskonturen verleihen dem glanzgedrehten Rad das auffallend edle Design. Durch den Einsatz höchster Qualität und Präzision in der Oberflächentechnik sind die Räder äußerst beständig gegen Umwelteinflüsse. Herstellungstechnik und Oberflächentechnik kombinieren sich hier zu einem einzigartigen Produkt.

HP Sportschalldämpfer.

Für die beiden neuen Boxer-Modelle sind HP Sportschalldämpfer aus dem Hause Akrapovič ab Werk erhältlich. Die Slip-on Schalldämpfer in sportlichem Design sind komplett aus Titan gefertigt und haben so ein 0,5 kg geringeres Gewicht, als der Serienschalldämpfer.



Option 719 Sitzbank - die ideale Ergänzung zu den Option 719 Lacken.

Die edle, dunkelbraune Sitzbank wird zu den Option 719 Lacken Blueplanet metallic und Sparkling Storm metallic angeboten. Der Materialmix in Kombination mit Ziernähten verleiht der Sitzbank einen sehr exklusiven und wertigen Charakter. Auch lässt sich die Hochwertigkeit der Materialität „fühlen“, was der Sitzbank eine besondere Haptik verleiht. Die dezente Marmorierung verleiht der Sitzbank im Zusammenspiel mit dem Grundton eine weitere optische Aufwertung.

5. Geschichte der BMW Vierventil-Boxermotoren.



Fast genau 70 Jahre nach der R 32, dem ersten BMW Motorrad, debütiert im September 1992 die R 1100 RS und mit ihr einher geht ein komplett neu gezeichneter Boxermotor. Waren BMW Serienmotorräder mit Boxermotor bis dahin überwiegend luftgekühlt, so beschreitet man mit der Luft-/Öl-Kühlung nun neue Wege.

1992: Mit der R 1100 RS bringt BMW Motorrad den ersten Vierventil-Boxer in Serie.

Die technischen Hintergründe für die Abkehr von der bisherigen Konstruktion sind vielschichtig. Immer schärfere Geräuschgrenzwerte zwingen die Motorradhersteller nicht nur dazu, Ansaug- und Auspuffgeräusche möglichst effizient zu dämpfen, sondern auch die mechanischen Geräusche der Antriebseinheit selbst auf ein technisch machbares Minimum zu reduzieren.

Ein weiterer technischer Grund liegt in der erhöhten Standfestigkeit des Triebwerks bei höherer Leistungsausbeute. Die Kühlung mittels Öl ist gerade im Bereich des thermisch am höchsten belasteten Zylinderkopfs wesentlich effektiver. Außerdem sorgt die Flüssigkeitskühlung für eine homogenere Erwärmung des Triebwerks. Einen besonderen Vorteil zeigt die Luft-/Öl-Kühlung zudem in der Kaltlaufphase. Durch den Einsatz des Öls als Kühlmittel erwärmt sich dieses deutlich rascher, als noch beim luftgekühlten Motor. Geringerer Verschleiß und längere Lebensdauer sind die erfreulichen Konsequenzen.

Der neue Boxer-Motor der R 1100 RS realisiert mit 99 mm Bohrung und 70,5 mm Hub 1 085 cm³ Hubraum. Die Leistung beträgt 66 kW (90 PS) bei 7 250min⁻¹. Erstmals bei einem Serien-Boxermotor setzt BMW Motorrad bei diesem Triebwerk auf vier Ventile pro Zylinder. Als CIH-Konstruktion (CIH: Camshaft-in-head) ausgeführt, wird jeweils eine Nockenwelle pro Zylinder mittels einer hinter den Zylindern laufenden Steuerkette von einer unterhalb der Kurbelwelle platzierten Vorgelegewelle angetrieben. Die gegenüber der Vorgänger-Konstruktion nun sehr kurz ausfallenden Stößel sorgen für einen sehr viel steiferen und damit drehzahlfesteren Ventiltrieb, der für die zukünftige Leistungsentwicklung die notwendigen Spielräume eröffnet. Außerdem reduziert sich das mechanische Geräuschniveau durch diese konstruktive Maßnahme weiter. Gleichzeitig tritt an die Stelle der bisherigen Gemischaufbereitung über Gleichdruckvergaser eine moderne Saugrohr-

Einspritzung in Verbindung mit einer Bosch Motronic. Zusammen mit einer Lambda-Sonde ermöglicht sie nun auch den Einsatz eines geregelten Drei-Wege-Katalysators und macht den Boxer damit auch in puncto Emissionen fit für die kommenden Jahre. In traditioneller Manier angeflanscht ist das Dreiwellen-Getriebe mit fünf Gängen und separatem Ölvorrat.

Der luft-/ölgekühlte Vierventil-Boxer beweist 15 Jahre lang seine hohe Entwicklungsfähigkeit.

Im Verlauf der nächsten 15 Jahre wird dieser Luft-/Öl-gekühlte Motor sukzessive weiterentwickelt. So wächst der Hubraum von 1999 an bei den R 1150 Modellen auf 1 130 cm³ und von 2004 an stehen in den R 1200 Modellen gar 1 170 Kubikzentimeter Hubvolumen zur Verfügung. Mit der Erhöhung des Hubraums auf 1 170 cm³ einher geht eine intensive technische Überarbeitung des Motors im Hinblick auf noch mehr Laufkultur und Komfort. Erstmals bei einem BMW Boxermotor verfügt dieser deshalb über eine Ausgleichswelle. Sie rotiert entgegengesetzt zur Kurbelwellendrehrichtung und eliminiert über zwei um 180 Grad versetzt platzierte Ausgleichsmassen das Massenmoment erster Ordnung nahezu vollständig. Geschmeidiger als der Motor der R 1200 Modelle lief bis dahin noch kein BMW Boxermotor.

Drei Jahre nach seinem Debüt – im Herbst 2007 – erhält dieser Antrieb einen technischen Feinschliff. Statt vormals 98 PS (72 kW) stehen beispielsweise in der R 1200 GS nun 77 kW (105 PS) Leistung zur Verfügung. Mit einer auf 8000 min⁻¹ gesteigerten Maximaldrehzahl und einem noch breiteren Drehzahlband agiert sie in der oberen Hälfte des Drehzahlbereiches nochmals dynamischer und spurtstärker. Die überarbeitete Sekundärübersetzung lässt sie zudem noch zugkräftiger loslegen als bisher. Dem gesteigerten Drehmoment trägt das überarbeitete Sechsganggetriebe mit vergrößerten Lagerdurchmessern Rechnung.

2007/2009: Die Evolution vom CIH- zum DOHC-Motor mit zwei obenliegenden Nockenwellen.

Im Herbst 2009 folgt der nächste große Schritt in der Entwicklung des R 1200 Motors. Er erhält den im Konstruktionsprinzip und grundsätzlichen Aufbau ganz ähnlichen DOHC-Boxer-Motor, wie er bereits 2007 in der 98 kW (133 PS) starken HP2 Sport für Vortrieb sorgte. Der neue Boxermotor verfügt nun über zwei obenliegende Nockenwellen pro Zylinder, debütiert in der R 1200 GS und präsentiert sich gezielt überarbeitet und optimiert. Lieferte bereits das bisherige Triebwerk souveränen Vortrieb unter allen Bedingungen, vermag die neue R 1200 GS hier nochmals deutlich nachzulegen. Mit 81 kW (110 PS) Leistung bei 7 750 min⁻¹, einer um 500 auf nun 8 500 min⁻¹ gesteigerten Maximaldrehzahl und somit noch breiterem

Drehzahlband agiert der Boxer über den gesamten Drehzahlbereich noch dynamischer, spurtstärker und durchzugskräftiger.

2012: Der Boxer erhält Wasserkühlung und ein gemeinsames Gehäuse für Motor und Getriebe.

Drei Jahre später, 2012, präsentiert BMW Motorrad erstmalig in der R 1200 GS schließlich den in allen Punkten neu konstruierten Nachfolger, bei dem jetzt erstmals Wasser anstelle von Öl als Kühlflüssigkeit zum Einsatz kommt. Pünktlich zum 90sten Geburtstag des BMW Motorrad Boxermotors, mit dem alles begann.

Angestrebte Performance und Einhaltung zukünftig zu erwartender Gesetzesanforderungen werden unter anderem durch die Umstellung des Kühlsystems sichergestellt. So setzt der 92 kW (125 PS) starke Boxermotor zwar weiterhin auf Luft-/Flüssigkeitskühlung, jedoch wird das Kühlmedium Motoröl durch ein Glycol-Wasser-Gemisch ersetzt. Dieses sorgt durch die höhere Wärmeaufnahmefähigkeit für einen effizienteren Abtransport der Wärme. Bei dieser so genannten Präzisionskühlung werden ausschließlich die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente gekühlt. Insgesamt vertraut der Motor aber weiterhin im Wesentlichen auf Luftkühlung, wodurch das typische Erscheinungsbild des Boxermotors erhalten bleibt. Dazu wurden die beiden Kühler klein und unauffällig ins Gesamtfahrzeug integriert.

Als erster BMW Motorrad Serien-Boxer werden die DOHC-Zylinderköpfe jedoch nicht mehr horizontal, sondern vertikal durchströmt. Weltneuheiten in der Geschichte des BMW Motorrad Boxermotors stellen zudem das integrierte Getriebe mit Ölbadkupplung und Anti-hopping-Funktion sowie der nun linksseitig platzierte Kardantrieb dar. Mit 92 kW (125 PS) bei 7 700 min⁻¹ und 125 Nm bei 6 500 min⁻¹ bietet der neue Motor souveräne Antriebs- und Fahrleistungen. In der neuen BMW R 1250 GS und R 1250 RT debütiert 2018 schließlich die konsequente, logische Weiterentwicklung dieses erfolgreichen Motors.

6. Zubehörprogramm BMW R 1250 GS.



Sonderausstattungen werden direkt ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Original BMW Motorrad Zubehör montiert der BMW Motorrad Partner oder der Kunde selbst. Damit kann das Fahrzeug auch nachträglich ausgerüstet werden.

Original BMW Motorrad Zubehör.

HP Parts.

- HP Sportschalldämpfer.
- HP Abdeckungen für Ausgleichsbehälter (ME: Q1/2019).
- HP Fahrerfußrasten einstellbar (ME: Q1/2019).
- HP Motorgehäusedeckel vorn (ME: Q1/2019).
- HP Fußhebel einstellbar (ME: Q1/2019).
- HP Handhebel einstellbar (ME: Q1/2019).
- HP Öleinfüllschraube (ME: Q1/2019).
- HP Schleifpads für Zylinderkopfhauben (ME: Q1/2019).
- HP Spiegel (ME: Q1/2019).
- HP Zylinderkopfhauben (ME: Q1/2019).

Stauraumprogramm.

- Variokoffer.
- Halter für Vario Gepäcksystem und Topcase groß.
- Innentasche für Variokoffer.
- Aluminium-Koffer.
- Aluminium-Koffer schwarz.
- Halter für Aluminium Gepäcksystem und Atacama Gepäcksystem.
- Halter für Aluminium Gepäcksystem und Atacama Gepäcksystem schwarz.
- Innentaschen für Aluminium-Koffer.
- Tragegriff für Aluminium-Koffer/-Topcase.
- Vario-Topcase.
- Innentasche für Vario-Topcase.
- Rückenpolster für Vario-Topcase.
- Aluminium-Topcase.
- Aluminium-Topcase schwarz.
- Innentasche für Aluminium-Topcase.
- Rückenpolster für Aluminium-Topcase.

- Topcase groß, 49 l.
- Innentasche für Topcase groß.
- Rückenpolster für Topcase groß.
- Gepäckrolle Atacama, 40 l.
- Seitentaschen Atacama.
- Tankrucksack groß, 11-15 l (ME: Q1/2019).
- Tankrucksack klein, 8 l (ME: Q1/2019).
- Varieinsatz für Tankrucksack.
- Softbag Sport, klein.
- Softbag Sport, groß.
- Tasche für Gepäckbrücke.
- Tasche für Soziussitz, 14-18 l (ME: Q1/2019).
- Gepäckplatte Soziussitz.
- Gepäckrolle, 50 l.

Design.

- LED-Blinker (nicht für USA/Canada).
- Endschalldämpfer verchromt.
- Fußrastenhalter hinten schwarz.
- Hinterachsabdeckung.
- Kühlerblenden "Style" schwarz.
- Verlängerung Vorderradabdeckung.
- Option 719 Abdeckungen für Ausgleichsbehälter Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Fahrerfußrasten einstellbar Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Motorgehäusedeckel vorn Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Fußhebel einstellbar Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Handhebel einstellbar Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Öleinfüllschraube Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Spiegel Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Zylinderkopfhauben Classic (ME: Q1/2019).

Ergonomie und Komfort.

- Nachrüst-Set Fahrmodi Pro.
- Nachrüstung Heizgriffe.
- Schaltassistent Pro.
- Schalthebel einstellbar.
- Schalthebel einstellbar schwarz.
- Fußbremshebel einstellbar.
- Fußrasten Enduro höhenverstellbar.
- Fahrerfußraste einstellbar schwarz.
- Windschild Rallye.
- Windschild Rallye getönt.

- Windschild getönt.
- Rallye-Sitzbank hoch mit Gepäckplatte (Sitzhöhe 890 mm).
- Rallye-Sitzbank niedrig mit Gepäckplatte (Sitzhöhe 860 mm, Serie bei R 1200 GS Rallye).
- Komfortsitzbank hoch (Sitzhöhe 860/ 880 mm).
- Komfortsitzbank niedrig (Sitzhöhe 830/ 850 mm).
- Fahrersitz Exclusive niedrig (Sitzhöhe: 820/840 mm).
- Fahrersitz Exclusive (Sitzhöhe: 850/870 mm).
- Fahrersitz Exclusive hoch (Sitzhöhe: 870/890 mm).
- Fahrersitz hoch (Sitzhöhe: 870/890 mm).
- Fahrersitz niedrig (Sitzhöhe: 820/840 mm).
- Soziussitz Exclusive.
- Soziussitz Exclusive, schmal.
- Soziussitz Komfort.

Navigation und Kommunikation.

- BMW Adapterkabel für Apple iPhone/iPod.
- BMW Adapterkabel für Micro-USB.
- BMW Motorrad Dual-USB-Ladegerät mit Kabel, 60 cm.
- BMW Motorrad Dual-USB-Ladegerät mit Kabel, 120 cm.
- Nachrüst-Set Vorbereitung für Navigationsgerät.
- BMW Motorrad Navigator VI.
- Car Kit für BMW Motorrad Navigator VI.

Sicherheit.

- Bremsscheibenschloss mit Diebstahlwarnanlage.
- Scheinwerferschutz (ME: Q1/2019).
- LED-Zusatzscheinwerfer.
- Schutzfolie für 6,5-Zoll-TFT-Display.
- Erste-Hilfe-Set groß.
- Erste-Hilfe-Set klein.
- Sicherheitsschraube für Öleinfüllstutzen.
- Sicherheitsschraube für Öleinfüllstutzen schwarz.
- Rahmenschutz.
- Handschutz.
- Handschutz "Style" Lightwhite uni.
- Kühlerschutzgitter.
- Enduro Aluminium Motorschutz.
- Motorschutzbügel.
- Zylinderkopfhaubenschutz.
- Nachrüst-Set RDC.
- Nachrüst-Set Diebstahlwarnanlage.

Wartung und Technik.

- Fahrzeugabdeckhaube Indoor groß.
- Fahrzeugabdeckhaube Indoor.
- Fahrzeugabdeckhaube.
- Minifußpumpe.
- Reise-Set Reifenfülldruck.
- Multifunktions-Werkzeug.
- LED-Taschenlampe.
- BMW Motorrad Batterieladegerät.
- Bordwerkzeug Servicesatz.
- Bordwerkzeug Adapter für Kerzenschachtspule.
- Montageständer Sport vorn.
- Montageständer hinten.
- Zusatzsteckdose.
- Motorradteppich.
- Motorrad Pflegeset.
- Motorglanz Spray, 300 ml.
- Felgenreiniger, 500 ml.
- Glanzpolitur, 250 ml.
- Insektenentferner, 500 ml.
- Metallpolitur, 75 ml.
- Duschgel Body + Bike, 250 ml.
- Sitzbankpflege (für glattes Kunstleder), 50 ml.
- Motorradreiniger, 500 ml.
- Original BMW Engine Oil ADVANTEC Ultimate 5W-40, 1 l.
- Original BMW Engine Oil ADVANTEC Ultimate 5W-40, 500 ml.

7. Zubehörprogramm BMW R 1250 RT.



Original BMW Motorrad Zubehör.

HP Parts.

- HP Sportschalldämpfer.
- HP Abdeckungen für Ausgleichsbehälter (ME: Q1/2019).
- HP Motorgehäusedeckel vorn (ME: Q1/2019).
- HP Handhebel einstellbar (ME: Q1/2019).
- HP Öleinfüllschraube (ME: Q1/2019).
- HP Schleifpads für Zylinderkopfhauben (ME: Q1/2019).
- HP Zylinderkopfhauben (ME: Q1/2019).

Stauraumprogramm.

- Gepäckrolle, 50 l.
- Softbag groß, 50-55 l.
- Softbag klein, 30-35 l.
- Tankrucksack, 11 l.
- Varieinsatz für Tankrucksack.
- Tasche für Gepäckbrücke.
- Topcase klein, 28 l.
- Innentasche für Topcase klein.
- Rückenpolster für Topcase klein.
- Innentasche für Tourenkoffer.
- Prallschutz für Tourenkoffer.
- Schutzfolie für Tourenkoffer.
- Tourentopcase in Fahrzeugfarbe, 49 l.
- Rückenpolster für Tourentopcase braun.
- Innentasche für Tourentopcase.
- Staufach für Tourentopcase.
- Zusatzbremsleuchte für Tourentopcase.

Design.

- Option 719 Rad hinten Classic.
- Option 719 Rad vorn Classic.
- Option 719 Rad hinten Sport.
- Option 719 Rad vorn Sport.
- Kofferleiste verchromt.
- Lenkergewichte verchromt.

- Tourentopcasedeckelblende verchromt.
- Hinterachsabdeckung.
- Option 719 Abdeckungen für Ausgleichsbehälter Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Motorgehäusedeckel vorn Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Handhebel einstellbar Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Öleinfüllschraube Classic (ME: Q1/2019).
- Option 719 Zylinderkopfhauben Classic (ME: Q1/2019).

Ergonomie und Komfort.

- Fahrersitz hoch mit Sitzheizung, schwarz, 830/850 mm.
- Fahrersitz hoch, schwarz, 830/850 mm.
- Fahrersitz mit Sitzheizung, schwarz, 805/825 mm.
- Fahrersitz niedrig mit Sitzheizung, schwarz, 760/780 mm.
- Fahrersitz niedrig, schwarz, 760/780 mm.
- Soziussitz mit Sitzheizung, schwarz.
- Nachrüst-Set Fahrmodi Pro.
- Nachrüst-Set Temporegelung.
- Schaltassistent Pro.
- Windschild Komfort.
- Windschild kurz.

Navigation und Kommunikation.

- BMW Adapterkabel für Apple iPhone/iPod.
- BMW Adapterkabel für Micro-USB.
- BMW Motorrad Dual-USB-Ladegerät mit Kabel, 60 cm.
- BMW Motorrad Dual-USB-Ladegerät mit Kabel, 120 cm.
- Music Adapter Lightning (iPhone Adapter).
- Nachrüst-Set Vorbereitung für Navigationsgerät.
- BMW Motorrad Navigator VI.
- Car Kit für BMW Motorrad Navigator VI.

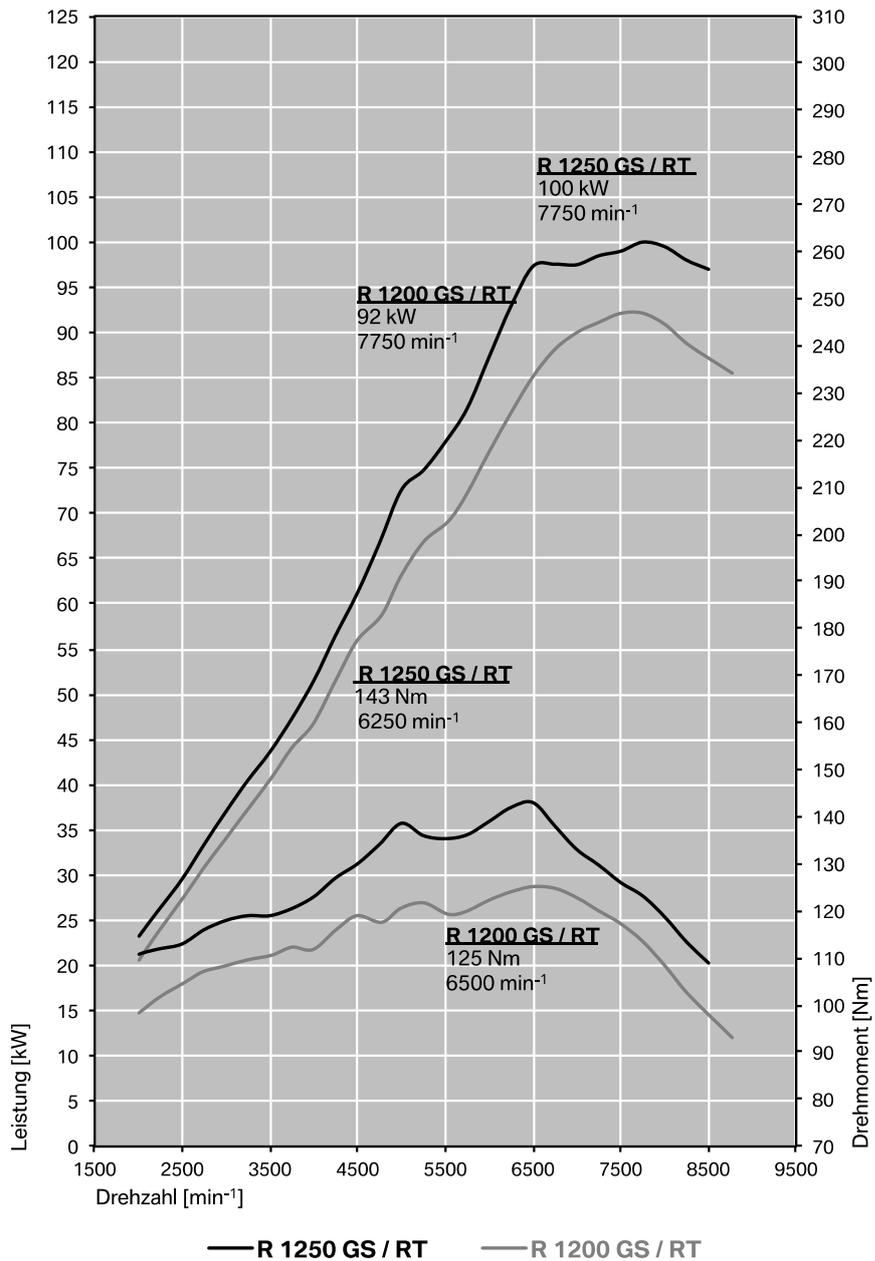
Sicherheit.

- Bremsscheibenschloss mit Diebstahlwarnanlage.
- Nachrüst-Set Diebstahlwarnanlage.
- Erste-Hilfe-Set groß.
- Erste-Hilfe-Set klein.
- LED-Zusatzscheinwerfer.
- Nachrüst-Set RDC.
- Sicherheitsschraube für Öleinfüllstutzen.
- Sicherheitsschraube für Öleinfüllstutzen schwarz.
- Zylinderkopfhaubenschutz.

Wartung und Technik.

- BMW Motorrad Batterieladegerät.
- Bordwerkzeug Servicesatz.
- Bordwerkzeug.
Adapter für Kerzenschachtspule.
- Motorradteppich.
- LED-Taschenlampe.
- Minifußpumpe.
- Montageständer Sport vorn.
- Montageständer hinten.
- Multifunktions-Werkzeug.
- Pannenhilfesatz Schlauchlosreifen.
- Reise-Set Reifenfülldruck.
- Zusatzsteckdose.
- Motorrad Pflegeset.
- Motorglanz Spray, 300 ml.
- Felgenreiniger, 500 ml.
- Glanzpolitur, 250 ml.
- Insektenentferner, 500 ml.
- Metallpolitur, 75 ml.
- Duschgel Body + Bike, 250 ml.
- Sitzbankpflege (für glattes Kunstleder), 50 ml.
- Motorradreiniger, 500 ml.
- Original BMW Engine Oil ADVANTEC Ultimate 5W-40, 1 l.
- Original BMW Engine Oil ADVANTEC Ultimate 5W-40, 500 ml.

8. Motorleistung und Drehmoment.



9. Technische Daten.



		R 1250 GS	R 1250 RT
Motor			
Hubraum	cm ³		1.254
Bohrung/Hub	mm		102,5 x 76
Leistung	kW/PS		100/136
Bei Drehzahl	min ⁻¹		7.750
Drehmoment	Nm		143
Bei Drehzahl	min ⁻¹		6.250
Bauart		Luft-/Flüssigkeitsgekühlter Zweizylinder-Viertakt-Boxermotor mit zwei obenliegenden, stirnradgetriebenen Nockenwellen, einer Ausgleichswelle und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam	
Verdichtung			12,5:1
Kraftstoff			Superbenzin bleifrei 95 ROZ (SA: 91-98 ROZ)
Ventile pro Zylinder			4
Ø Ein-/Auslass	mm		40/34
Ø Drosselklappe	mm		52
Motorsteuerung			BMS-O
Abgasreinigung		Geregelter Dreiwegekatalysator, Abgasnorm EU-4	
Elektrische Anlage			
Generator	W	510	508
Batterie	V/Ah	12/11,8	12/16
Scheinwerfer		LED	H7 12 V 55 W
Rückleuchte			LED-Brems-/Rücklicht
Starter	kW		0,9
Kraftübertragung			
Kupplung		Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion, hydraulisch betätigt	
Getriebe		klauengeschaltetes Sechsganggetriebe mit Schrägverzahnung	
Primärübersetzung			1,650
Übersetzung Gangstufen	I		2,438
	II		1,714
	III		1,296
	IV		1,059
	V		0,943
	VI		0,848
Sekundärtrieb			Kardan
Sekundärübersetzung			1,061

		R 1250 GS	R 1250 RT
Fahrwerk			
Rahmenbauart		Zweiteiliges Rahmenkonzept aus Haupt- und daran angeschraubtem Heckrahmen, Motor mitttragend	
Radführung Vorderrad		BMW Motorrad Telelever, Zentralfederbein, Ø 37 mm	
Radführung Hinterrad		Aluminiumguss-Einarmschwinge mit BMW Motorrad Paralever, WAD Federbein, Federvorspannung mittels Handrad hydraulisch stufenlos einstellbar, Zugstufendämpfung per Handrad einstellbar (SA: Dynamic ESA)	
Federweg vorn/hinten	mm	190/200	120/136
Nachlauf	mm	109	116
Radstand	mm	1.525	1.485
Lenkkopfwinkel	°	62,9	64,1
Bremsen	vorne	Doppelschreibenbremse, schwimmend gelagerte Brems Scheiben, Ø 305 mm, Vier-Kolben-Radialbrems sätzel	Doppelschreibenbremse, schwimmend gelagerte Brems Scheiben, Ø 320 mm, Vier-Kolben-Radialbrems sätzel
	hinten		Einscheibenbremse, Ø 276 mm, Doppelkolben-Schwimmsattel
ABS		serienmäßig BMW Motorrad Integral ABS (teilintegral), abschaltbar (SA: ABS Pro)	
Räder		Aluminiumgussräder	
	vorne	3,00 x 19"	3,50 x 17"
	hinten	4,50 x 17"	5,50 x 17"
Reifen	vorne	120/70 R19	120/70 ZR 17
	hinten	170/60 R17	180/55 ZR 17
Maße und Gewichte			
Gesamtlänge	mm	2.207	2.222
Gesamtbreite über Spiegel	mm	952,5	985
Sitzhöhe	mm	850/870 (800 bis 900 darstellbar)	805/825 (760 bis 850 darstellbar)
DIN-Leergewicht, fahrfertig	kg	249	279
Zul. Gesamtgewicht	kg	465	505
Tankinhalt	l	20	25
Fahrdaten			
Kraftstoffverbrauch (WMTC)	l/100 km		4,75
CO2	g/km		110
Beschleunigung 0–100 km/h	s	3,6	3,7
Höchstgeschwindigkeit	km/h	>200	>200